



Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium
Hammerschmidtstr. 13
45888 Gelsenkirchen



Informationen über den bilingualen Unterricht

Was ist bilingualer Unterricht?

„Als erweiterter Fremdsprachenunterricht strebt bilingualer Unterricht eine erhöhte Sprachkompetenz an. Als Fachunterricht in der Fremdsprache soll er darüber hinaus Schülerinnen und Schüler befähigen, fachliche Sachverhalte in Lernbereichen wie Wirtschaft, Kultur und Politik in der Fremdsprache zu verstehen, zu verarbeiten und darzustellen.“
(MSWWF, Zweisprachiger Unterricht, Düsseldorf, 10/1998. S. 7).

Bilingualer Unterricht bedeutet konkret, dass Ihr Kind neben dem Unterricht in der Fremdsprache Englisch auch in weiteren Fächern, nämlich Erdkunde, Politik und Geschichte, auf Englisch unterrichtet wird.

Warum wird ein bilingualer Zweig angeboten?

Fremdsprachen, speziell Englisch, sprechen und beherrschen zu können, wird im immer enger zusammenwachsenden Europa zunehmend wichtiger. Englisch-Kenntnisse dienen zum einen der besseren Verständigung mit europäischen Nachbarn, sind aber auch eine notwendige Voraussetzung für erfolgreiches Studium und Berufsleben.

Wie stellt sich der bilinguale Zweig in der Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 9) dar?

In den Stufen 5 und 6 erhalten die bilingualen Schülerinnen und Schüler eine Englischstunde mehr pro Woche als die nicht-bilingualen. Dieses Mehrangebot soll dem Interesse der Kinder an dieser Sprache entgegenkommen, ihnen einen intensiveren Kontakt mit der Zielsprache ermöglichen und ihnen die notwendigen sprachlichen Fertigkeiten für die bilingualen Sachfächer ab der Stufe 7 vermitteln.

In Klasse 7 wird mit dem Fach Erdkunde das erste eigentliche bilinguale Sachfach unterrichtet. Dieses wird zwei- statt einstündig erteilt. In der Stufe 8 wird neben dem nun einstündigen Erdkundeunterricht neu eintretend Politik als 2. bilinguales Sachfach mit drei Stunden unterrichtet. In Stufe 9 – also am Ende der Sekundarstufe I - werden alle drei gesellschaftswissenschaftlichen Fächer jeweils zweistündig unterrichtet.

Wie geht es mit dem bilingualen Zweig in der Sekundarstufe II (Klasse 10 bis 12) weiter?

Ziele des bilingualen Unterrichts in der gymnasialen Oberstufe sind die Festigung und die Erweiterung der Kompetenz im Umgang mit der englischen Sprache. Diese bezieht sich sowohl auf die sachfachliche, die alltagsprachliche und die interkulturelle Ebene. Die Fortsetzung des bilingualen Zweiges in der Sekundarstufe II erfolgt nicht automatisch, sondern kann von den Schülerinnen und Schülern des bilingualen Zweiges am Ende der Stufe 9 gewählt werden.

Als Fortführung des bilingualen Zuges des Gauß-Gymnasiums in der Sekundarstufe II entscheiden sich die Schülerinnen und Schüler für Englisch als Abiturfach und für ein ergänzendes, bilinguales Sachfach.

Kommt das bilinguale Angebot auch für mein Kind in Frage?

An die bilingualen Schülerinnen und Schüler werden grundsätzlich keine höheren Anforderungen gestellt als an die anderen Kinder unserer Schule.

Man kann jedoch davon ausgehen, dass sich gute Leistungen in den Fächern Deutsch und Englisch, verbunden mit einem Interesse an Sprache ganz allgemein, positiv auswirken. Erwartet wird auch, gerade im Hinblick auf die zeitliche und inhaltliche Mehrbelastung, ständige Bereitschaft zur konzentrierten und konstruktiven Mitarbeit im Unterricht.

Was muss ich tun, wenn mein Kind die bilinguale Klasse besuchen soll?

Bei der Anmeldung ihres Kindes am Gauß-Gymnasium äußern interessierte Eltern diesen Wunsch **in der Rubrik „Besondere Gründe für den Besuch einer bestimmten Schule“**. Das Gauß-Gymnasium entscheidet dann über die endgültige Aufnahme nach einem Gespräch mit diesen Eltern und Kindern. Ein Rechtsanspruch seitens der Eltern besteht nicht.

Wie bekomme ich weitere Informationen?

Auf einer **Informationsveranstaltung in der Aula** des Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasiums
am Donnerstag, 28. Januar 2010, um 18.30 Uhr.

Außerhalb dieses Termins bei den Fachlehrerinnen und -lehrern oder der Schulleitung (Telefon: 389487-0)